Sachsen

Digitale Gewerbeanzeige kommt

[07.12.2016] Unternehmensgründer im Freistaat Sachsen sollen ihr neues Gewerbe künftig elektronisch anmelden können. Die entsprechende Online-Plattform wurde vom kommunalen IT-Dienstleister Lecos realisiert.

Der kommunale IT-Dienstleister Lecos hat im Auftrag der Sächsischen Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (SAKD) einen so genannten IVB-Integrationsdienst für die Nutzer von elektronischen Anzeige- und Antragsverfahren sowie für die Erfüllung elektronischer Berichtspflichten durch sächsische Kommunen entwickelt. Wie die SAKD mitteilt, wird für das Verfahren zur elektronischen Gewerbeanzeige eine technische Kommunikation zwischen der neuen E-Government-Basiskomponente „Antragsmanagement“ des Freistaats und dem jeweiligen in der Kommunalverwaltung in Anwendung befindlichen Gewerbefachverfahren realisiert. Nach Angaben von Lecos wurde bereits eine erste Pilotkommune produktiv geschaltet. Das Gewerbefachverfahren der Stadt Borna (Landkreis Leipzig) sei zunächst direkt an die Antragsplattform angebunden worden. Die Hersteller der in den sächsischen Kommunalverwaltungen eingesetzten Fachverfahren müssten nun bis Ende 2016 die Integration zu ihren Verfahren herstellen, um die Voraussetzungen für einen flächendeckenden Roll-out der Lösung in Sachsen zu schaffen. Laut SAKD können die Software-Hersteller für ihre Fachverfahren jetzt die notwendigen Programmerweiterungen zur Anbindung an den IVB-Integrationsdienst testen. Hierfür stelle die SAKD eine Testumgebung zur Verfügung.

(al)

Stichwörter: Fachverfahren, SAKD, Gewerbewesen